

Storage

Es ist unumstritten, dass das tägliche Datenaufkommen kontinuierlich wächst und die Größe der immer wieder verwendeten Dateitypen exponentiell steigt. Es wird dadurch immer schwieriger bei diesen Datenvolumen den Überblick zu behalten. Ihre Daten müssen teilweise Generationen von Hard- und Software-Technologien überleben und dabei immer noch abrufbar sein.

Durch unsere Lösungen können wir diese Probleme erfolgreich beheben. In enger Zusammenarbeit mit DELL bieten wir flexible und qualitativ hochwertige Storage Systeme an.

Aktuelle und unternehmenskritische Daten sind das Rückgrat jedes Unternehmens. Unsere Lösungen schützen diese Daten vor Verlust und speichern sie auf kostengünstige Weise. Unterstützt werden dabei übliche Speicherungsmethoden. (DAS, NAS, NDAS, SAN, iSCSI) In Verbindung mit einem Bandlaufwerk schaffen wir so ein schnelles, sicheres und kostengünstiges Storage System.

Hier nur ein paar der wichtigsten Vorteile:

- Erstklassige Total Cost of Ownership (TCO) und Return On Invest(ROI) Werte
- Geringe Administrationskosten – ein Filer statt viele Server
- Zentraler Storagepool – ein Filer für Daten, Datenbanken statt vieler Server
- Flexibel erweiterbar je nach Bedarf und Anforderung
- Sehr sicheres und sehr schnelles Storage System
- Ausgeklügeltes Recovery System
- Erhöhung der Verfügbarkeit durch sog. Clustering möglich
- Weitere Erhöhung der Verfügbarkeit durch MetroCluster möglich (Redundanz der Datenspeicher und der Storagecontroller)
- Immer konsistente Daten
- Online- Plattenerweiterungen ohne Performance-Einbruch und ohne „Umkopieren“ von Daten möglich
- Alle gängigen Protokolle zur Datenspeicherung in einer Infrastruktur (NAS, SAN, iSCSI)
- Durchgängig gleiche Plattform (einheitliche Bedienung + Skalierbarkeit)

Infos:

Im Allgemeinen beschreibt ein Storage ein System zur Ablage von Daten. Darunter unterscheiden wir in verschiedene Systeme:

- DAS (Direct Attached Storage). Diese Storage Variante steht für einen, direkt an dem Server angebundenen, Festplattenspeicher.
- NAS (Network Attached Storage). Hier sprechen wir von einem Festplattenverbund der überall im lokalen Netz erreichbar ist.
- NDAS (Network Direct Attached Storage) stellt eine Mischung aus den beiden genannten Systemen dar. Hier können die Daten direkt und auch über das lokale Netz angesprochen und verwaltet werden.
- iSCSI wird eingesetzt, um über eine virtuelle Punkt-zu-Punkt-Verbindung den Zugriff auf das Speichernetz zu ermöglichen. Der Zugriff auf die Festplatten erfolgt blockbasierend, ist also auch für Datenbanken geeignet. Der Zugriff über iSCSI ist darüber hinaus transparent, erscheint auf Anwendungsebene also als Zugriff auf eine lokale Festplatte